China 2025 – Ein Gesprächsabend mit dem OWWF Nürnberg

Der weltgrößte Binnenmarkt stand im Fokus dieses Gesprächsabends am 22. Februar in der OWWF Geschäftsstelle Nürnberg. Die Nachfrage zu diesem Gesprächsabend war groß, allerdings stand der persönliche Austausch im Vordergrund. In der Runde des Nürnberger Forums wurde das Thema "China 2025" unter Leitung des OWWF Vorstandsmitglieds Bill Holler ausführlich erörtert.

Insbesondere wurde deutlich, wie sehr diese wirtschaftliche Entwicklung Chinas die Entwicklung unserer Wirtschaft, insbesondere auch der mittelständischen Wirtschaft, zukünftig beeinflussen wird. Keiner wird sich in Zukunft dieser Verschiebung der wirtschaftlichen Machtzentren entziehen können.

Aber es wurde auch deutlich, dass die Zielsetzung des OstWestWirtschaftsforum OWWF, nämlich Brücken in Richtung der östlichen Volkswirtschaften zu bauen, schon vor nunmehr 50 Jahren äußerst visionär war. Durch die Entwicklung Chinas und die Neuauflage der Seidenstraße wird in den nächsten Jahrzehnten gerade in den Ländern Zentralasiens eine besondere Wirtschaftsbelebung zu erwarten sein. Damit werden Europa und Asien noch stärker miteinander verbunden und die wirtschaftlichen aber auch politischen Schwerpunkte dieser Welt werden sich verändern.

